

Vor Ort



TERMINE

HEUTE

Heilige Ewalde, Krabbelgruppe, 9 Uhr, Hauptstraße 96, Cronenberg

Heilige Ewalde, Jugendgruppe (19 bis 30 Jahre), 19.30 Uhr, Hauptstraße 96, Cronenberg

Jugendhaus Cronenberg, Hausaufgabenbetreuung, für Kinder und Jugendliche kostenlos, 15-16 Uhr, Händlerstraße 40

Jugendzentrum Ronsdorf, Angebote: 14-15 Uhr Hausaufgabenbetr., 15-17 Uhr Kindertreff (ab 6 Jahre), 17-18 Uhr Mathe-Coaching, 17.30-19 Uhr Selbstverteidigung für Jungen, 18-20 Uhr Jugendtreff (ab 12 Jahre), Scheidtstr. 36

Stadtteiltreff Rehsiepen, Angebote Mittwoch: 14-15 Uhr Hausaufgabenbetreuung, 15-17 Uhr Kindertreff (ab 6 Jahre), 17-18 Uhr Mathe-Coaching, 17.30-19 Uhr Selbstverteidigung, 18-20 Uhr Jugendtreff, Mohrhennsfeld 19, Ronsdorf

Bandwirker-Bad Ronsdorf, Eintrittskarten: Erwachsene 4,50 Euro, Kinder 2 Euro, 6.30-8, 13-18 Uhr, Am Stadtbahnhof 30

Heilige Ewalde, Probe Bläserkreis Exbrassionisten, 19.30 Uhr, Hauptstraße 96, Cronenberg

Zentrum Emmaus, Kino und Offene Tür für Jugendliche, 19 Uhr, Hauptstr. 37, Cronenberg

Bandwirmuseum Ronsdorf, Museum geöffnet, 17-18 Uhr, Remscheid Str. 50

Ronsdorf und Cronenberg putzen sich heraus

In Ronsdorf ist der Picobello-Tag bereits Tradition. In diesem Jahr gibt es ihn am 30. März das erste Mal in zwei Stadtteilen.

Von Joanna Kaufhold

Ronsdorf/Cronenberg. Vor Beginn eines großen Festes wird üblicherweise erst ein Hausputz durchgeführt. Parallel zum Wupperputz wird auch dieses Jahr der Ronsdorfer Picobello-Tag stattfinden. Im Stadtteil ist er mittlerweile zur Tradition geworden. Jedes Jahr organisiert der Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein den Picobello-Tag, an dem sich in der Regel viele Bewohner beteiligen. Am Samstag, 30. März, findet er zum neunten Mal in Folge statt.

Diesmal gibt es einen zusätzlichen Grund, den Stadtteil herauszuputzen: in Ronsdorf findet in diesem Jahr die erste Wuppertaler Quartiersgartenschau – kurz „QuGa“ – statt, die nach dem Willen der Initiatoren 2031 in die Bundesgartenschau münden soll. „Für Ronsdorf eine große Ehre, aufgrund der geringen Vorbereitungszeit aber auch eine besondere Herausforderung“, betont Christel Auer, Vorsitzende des Ronsdorfer Heimat- und Bürgervereins. Der Picobello-Tag soll in diesem Sinne einen etwas ungewöhnlichen Auftakt für die Quartiersgartenschau bilden: „Bevor die ‚QuGa‘ das erste Mal bei uns stattfindet, soll alles schön sauber sein“, erklärt Auer. Zudem sollen während der Putzaktion Denkanstöße gesammelt werden, was im Stadtteil noch alles verschönert werden könnte.

Für den diesjährigen Picobello-Tag treffen sich Interessenten um 10.30 Uhr auf dem Bandwirkerplatz, um sich mit Geräten, Handschuhen und Müllsäcken einzudecken und zu den Reinigungsarten zu spazieren. Schu-

TREFFPUNKT

RONSDORF Für den diesjährigen Picobello-Tag treffen sich Interessenten um 10.30 Uhr auf dem Bandwirkerplatz. Handschuhe, Müllsäcke und notwendige Geräte werden vom Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal zur Verfügung gestellt. Anschließend wird zur „Müllparty“ im Bandwirmuseum geladen.

CRONENBERG Alle Freiwilligen treffen sich um 10 Uhr am Jugendhaus in der Händlerstraße. Handschuhe und Müllsäcke werden von der städtischen ESW zur Verfügung gestellt. Im Anschluss der Putzaktion um 12 Uhr mittags gibt es für alle Helfer eine kleine Stärkung im Jugendhaus.

len, Vereine und Privatpersonen nehmen an der Aufräumaktion teil. Die Erich-Fried-Gesamtschule Ronsdorf und die Gemeinschaftsgrundschule Ferdinand-Lassalle-Straße werden sich aus zeitlichen Gründen in der Woche vor dem Picobello-Tag zum gemeinsamen Putzen zusammenfinden.

Von den teilnehmenden Vereinen sind wie im Vorjahr der Ronsdorfer Verschönerungsverein, das Diakoniezentrum Ronsdorf und Mitglieder von der CDU und der SPD vertreten. Das Ronsdorfer Wohnquartier Rehsiepen wird sich dieses Jahr zum ersten Mal an der Aktion beteiligen. Der Heimat- und Bürgervereins rechnet mit rund 400 Teilnehmern, Privatpersonen mit einbezogen. Müllsäcke und Handschuhe werden von der AWG zur Verfügung ge-



Im vergangenen Jahr war die Beteiligung beim Ronsdorfer Picobello-Tag groß.

Foto: Conrads/Ronsdorfer Heimat- und Bürgerverein

stellt. Im Anschluss der Putzaktion wird zur gemeinsamen „Müllparty“ im Bandwirmuseum geladen.

„Am Putztag legen wir ein besonderes Augenmerk auf die Brennpunkte an der Parkstraße nahe McDonalds und auf den Bahnhof Wuppertal-Ronsdorf.“ Dort sei immer besonders viel Müll vorzufinden, weiß Christel Auer. „Es ist erschreckend, wie viel Müll sich innerhalb eines Jahres immer wieder ansammeln kann“, fährt Auer

fort. Umso schöner sei es allerdings, dass es so viel Unterstützung gibt.

Cronenberg dieses Jahr zum ersten Mal dabei Ebenfalls am Samstag, 30. März, rufen die AG „Miteinander im Stadtteil“ und die Initiative „Cronenberg will mehr...“ erstmalig zum Picobello-Tag in Cronenberg auf. Bezirksbürgermeisterin und Organisatorin der Aktion, Ursula Abé, engagiert sich für das Vorhaben:

„In Küllenhahn und Ronsdorf funktioniert der Picobello-Tag schon ganz gut. Wir möchten die Bewohner in der Cronenberger Mitte auch dazu aufrufen, sich an der Aktion zu beteiligen.“ Bisher sei die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr in Cronenberg zugesichert worden. Man hoffe aber vor allem auf viele Privatpersonen, die sich an der Aktion beteiligen möchten, so Abé.

Alle Freiwilligen treffen sich um 10 Uhr am Jugendhaus in

der Händlerstraße. Gereinigt wird das Gebiet um das Ehrenmal sowie die Sambatrasse von Anfang bis zum ersten ehemaligen Bahnübergang. Je nach Teilnehmerzahl werden kurzfristig noch andere Gebiete abgestimmt.

Handschuhe und Müllsäcke werden vom Eigenbetrieb Straßenreinigung Wuppertal zur Verfügung gestellt. Im Anschluss der Putzaktion soll es gegen 12 Uhr eine kleine Stärkung im Jugendhaus geben.